

MEHR BIO-LEBENSMITTEL IN KOMMUNALEN EINRICHTUNGEN UND CATERING-DIENSTLEISTUNGEN

Eine Vernetzungsveranstaltung der bundesweiten Informationsoffensive:
Mehr Bio in öffentlichen Einrichtungen und in der öffentlichen Beschaffung

www.bio-bitte.info

Vernetzungsveranstaltung am 22. Oktober 2020

09.30 – 17.30 Uhr

Pfarrheim Greßthal, Kirchstraße 1, 97535 Greßthal-Wasserlosen

Die ökologische Land- und Lebensmittelwirtschaft weiter zu stärken und auszubauen ist ein bundespolitisches Ziel, das auch in der Zivilgesellschaft von vielen Bürger*innen befürwortet wird. Auch die Gemeinschaftsverpflegung kann dazu beitragen, diesem Ziel näher zu kommen. Aber Bio-Produkte wirtschaftlich erfolgreich in Küchen und Einrichtungen einsetzen? Das geht! Wie genau erfahren Sie im Rahmen unserer Vernetzungsveranstaltung.

In Impulsvorträgen berichten zwei Einrichtungen von ihrem Weg zu einer wirtschaftlich und nachhaltigen Bio-Einführung in ihren Küchen. Eingeladen ist der BioMentor Bertold Kohm von der Service Gesellschaft Nordbaden und ein bio-zertifizierter Caterer, der Schulen und Kindergärten beliefert. In weiteren Vorträgen erfahren Sie, wie Sie an Bio-Produkte aus der Region kommen und warum es sich lohnt jetzt mit dem Thema Bio-Einführung in Einrichtungen auseinanderzusetzen. Thema wird auch sein, wie Regionalität und Bio unter vergaberechtlichen Gesichtspunkten in Ausschreibungen formuliert werden können. Die Veranstaltung bietet Ihnen Gelegenheit für Austausch und Vernetzung mit regionalen Partnern sowie das Kennenlernen von Praxisbeispielen aus anderen Städten. Wir haben ein umfangreiches Programm zusammengestellt, welches Ihnen ausreichend Platz bietet, um Dinge anzustoßen und mitzureden.

Am Nachmittag haben Sie die Möglichkeit, sich an einem der drei Vertiefungs-Workshops zu beteiligen. Hier werden die Themen des Vormittags intensiver diskutiert und individuelle Lösungen für einzelne Einrichtungen eruiert. Jeder Workshop wird durch externe Expert*innen mit einem Impuls eingeleitet und durch einen Moderator*in begleitet. Tauschen Sie sich mit Kolleg*innen zu Erfahrungen, Hürden und Erfolgsfaktoren aus.

Die Initiative

Die Vernetzungsveranstaltung ist eingebettet in die bundesweite Informationsoffensive „Mehr Bio in öffentlichen Einrichtungen und in der öffentlichen Beschaffung“, die vom Bundesministerium für Landwirtschaft und Ernährung finanziert wird. Die FiBL Projekte GmbH ist einer der Partner zur Umsetzung der Kampagne in Franken. Ziel der Initiative „BioBitte“ ist es, den Bioanteil in der öffentlichen Außer-Haus-Verpflegung auf 20 Prozent und mehr zu steigern. Mit passenden Angeboten unterstützt „BioBitte“ Akteure aus Politik, Verwaltung und Praxis dabei, den Anteil ökologisch erzeugter Produkte in der öffentlichen Verpflegung zu erhöhen.

Teilnehmer*innen

Die Veranstaltung richtet sich an alle Akteure der Außer-Haus-Verpflegung aus den unterfränkischen Ökomodellregionen, insbesondere an

- Entscheider*innen aus Kommunen und Verwaltung bei Städten, Kommunen und Politik sowie ausschreibende Stellen
- Wirtschafts-, Betriebs- und Küchenleiter*innen sowie Einkäufer*innen der Gemeinschaftsgastronomie
- Inhaber*innen, Geschäftsführer*innen und Küchenleitungen aus Cateringunternehmen
- Lieferpartner*innen, Multiplikatoren und weitere Interessierte

Teilnahmegebühr

Die Teilnahme und Verpflegung sind kostenfrei.

Anmeldung: Anmeldungen an Anja Erhart (anja.erhart@fibl.org) mit den Angaben:

- Vorname und Name
- Einrichtung
- Funktion
- Postadresse
- Telefon
- E-Mailadresse
- Ihre Fragen zur Bio-Einführung, die während der Veranstaltung behandelt werden sollen

Anmeldeschluss: Samstag, den 10. Oktober 2020

Veranstalter vor Ort sind die **FiBL Projekte GmbH** sowie die **unterfränkischen Öko-Modellregionen**

FiBL



Kontakt

Anja Erhart • anja.erhart@fibl.org • 069 713 76 99 -66